Liebe Mitglieder!

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **10 (1954)**

Heft 12

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Staatsbürgerin

Mitteilungsblatt

des Frauenstimmrechtsvereins Zürich (Union für Frauenbestrebungen)

Nummer 12 | Dezember 1954 | 10. Jahrgang | Erscheint monatlich

Abonnementspreis: Fr. 6.– jährlich. Einzelnummer 50 Rp.

STIMMRECHT ist MENSCHENRECHT!

48 143 Männer sagten JA zum Frauenstimmrecht!

Die ungünstige politische Konstellation dieser Abstimmung hat sie nicht gehindert, für die gerechte Sache einzustehen.

WIR DANKEN IHNEN!

Frauenstimmrechtsverein Zürich

Frauen und Männer: Wir brauchen Eure Mitarbeit!

Anmeldungen an das Sekretariat, M. Peter-Bleuler, Zürich 2. Butzenstrasse 9.

Liebe Mitglieder! 6. Dezember 1954

Unserer Einladung zur a. o. Generalversammlung vom 17. November legten wir einen Einzahlungsschein bei, der von den meisten von Ihnen benützt wurde, um uns einen Beitrag an die Propagandaspesen oder den längst fälligen Jahresbeitrag 1954 zu überweisen.

Wir danken Ihnen allen sehr herzlich für Ihre Unterstützung, besonderen Dank an Frl. Sch. und Bü., deren grosszügige Spende es uns möglich machte, unsere an der a. o. G. V. gefasste Resolution auch in der N.Z.Z. zu publizieren. Das Ergebnis dieser freiwilligen Spenden geben wir Ihnen an der ordentlichen Generalversammlung bekannt. Es tröpfelt immer noch Einzahlungen auf unser Postcheckkonto . . . aber da es ja heisst viele Bächlein geben zuletzt auch einen Strom, warten wir gerne noch die Dezember-Strömung ab! Propaganda wird nun erst recht gemacht, auch im neuen Jahr!

Verwendet wurden die Spenden für je ein Inserat im Tagblatt, Tages-Anzeiger und Neue Zürcher Zeitung sowie Aushang von 100 Plakaten „Wie lange noch" (vom Schweiz. Frauenstimmrechtsverband zur Verfügung gestellt) in der Stadt Zürich während 1 Woche.

Freundliche Grüsse die Quästorin: Dora Köchli.